

## Mein Ruf im Netz – Auswirkungen auf die berufliche Zukunft

### 5 Tipps von Saferinternet.at

1. **Gestalten Sie Ihren Ruf im Netz.** Nutzen Sie Ihre Präsenz im Internet gezielt als Unterstützung für Ihre Bewerbung. Stellen Sie Ihre Interessen und Fähigkeiten dar, die auch für Ihren zukünftigen Job wichtig sind.
2. **Betrachten Sie die Überprüfung des eigenen Rufs im Netz als selbstverständlichen Teil einer Bewerbung,** genauso wie die Erstellung des Lebenslaufs. Achten Sie darauf, dass Ihre Bewerbung und Ihr Online-Auftritt ein stimmiges Gesamtbild ergeben.
3. **Suchen Sie regelmäßig nach sich selbst im Internet.** Wenn Sie nachteilige Inhalte finden, löschen Sie diese oder bitten Sie die Person, die sie veröffentlicht hat, um Entfernung. Wenn Sie dabei Unterstützung brauchen, wenden Sie sich an den Internet Ombudsmann: [www.ombudsmann.at](http://www.ombudsmann.at).
4. **Erst denken, dann klicken – Veröffentlichen Sie nichts im Internet, was zu Ihrem oder dem Nachteil von anderen verwendet werden kann.** Besonders kritisch sehen Personalverantwortliche derbe oder diskriminierender Kommentare, Darstellung von Alkohol- oder Drogenmissbrauch, radikale politische Ansichten und widersprüchliche Angaben zum Lebenslauf.
5. **Nutzen Sie Einstellungen zum Schutz der Privatsphäre in Sozialen Netzwerken.** Überprüfen Sie die Einstellungen regelmäßig, denn sie ändern sich häufig. Saferinternet.at unterstützt Sie mit laufend aktualisierten Privatsphäre-Leitfäden für Soziale Netzwerke: [www.saferinternet.at/leitfaden](http://www.saferinternet.at/leitfaden).

#### Weitere Tipps und Infos:

- [www.saferinternet.at](http://www.saferinternet.at)